



# Pölstal

---

GZ: 06/2025

## Verhandlungsschrift

**der Sitzung des Gemeinderates  
der Marktgemeinde Pölstal vom 11.09.2025, Beginn 18.30 Uhr.**

**Anwesend:**

Bgm. Haingartner Ewald (ÖVP) als Vorsitzender

LABg.GR Reif Robert (Neos)

Vizebgm. Duer Hermann (ÖVP)

GR DI(FH) Simbürger Hubert (SPÖ)

GK Kobald Manuel (SPÖ)

GR Steiner Johannes (SPÖ)

GR<sup>in</sup> Fritz Friederike (ÖVP)

GR Stocker Thomas (ÖVP)

GR Horn Mario Gerhard (ÖVP)

GR<sup>in</sup> Weiß Petra (SPÖ)

GR<sup>in</sup> Kogler Lisa Erika (SPÖ)

Entschuldigt waren:

GR Cermak Andreas (FPÖ)

GR Rumpold Friedbert (ÖVP)

GR Timmerer Gerald (ÖVP)

Nicht entschuldigt waren:

## TAGESORDNUNG

- TOP 1 Sanierung Schneeberger.
- TOP 2 Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 10.07.2025.
- TOP 3 Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 11.08.2025.
- TOP 4 Bericht des Bürgermeisters.
- TOP 5 Bericht der Fachausschüsse.
- TOP 6 Interbeiträge Gewässer 2026.
- TOP 7 Ankauf Splittstreuer.
- TOP 8 Photovoltaikanlage Bretstein; Austausch Wechselrichter.
- TOP 9 Instandsetzung Toyota Hi Lux.
- TOP 10 Wohnhaus Bretstein 5; Kesseltausch.
- TOP 11 Wohnhaus Oberzeiring, Wohnstraße 4; Errichtung Carports.
- TOP 12 Kaufvertrag Reihenhause Oberzeiring; Nachtrag.
- TOP 13 Jagdpachtschilling 2025; Auszahlung.
- TOP 14 Seniorenausflug 2025.
- TOP 15 Allfälliges.

### **Nicht öffentlich:**

- TOP 16 Allfälliges.

Herr Bürgermeister eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte. Herr Bürgermeister erklärt, dass die Ladungen zur Sitzung zeitgerecht erfolgt sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Entschuldigt sind die Gemeinderäte Cermak und Timmerer. GR Rumpold kommt etwas verspätet.

Herr Bürgermeister verliest ein Rücktrittsschreiben von GR Andreas Fussi. Als neuer Gemeinderat wurde heute GR Andreas Stocker kundgemacht und wird er in der nächsten Sitzung angelobt.

Gemäß § 54 Abs. 4 der Steiermärkischen Gemeindeordnung stellen nachfolgende Gemeinderäte Anfragen, die anschließend vom Bürgermeister beantwortet wurden (F = Frage, A = Antwort):

F: GR Steiner stellt die Anfrage, wann die 2 Laternen in der Franz-Josef-Straße aufgestellt werden. Es wäre wünschenswert, wenn dies vor dem Winter erledigt wird.

A: Herr Bürgermeister wird den Bauhof damit beauftragen.

F: GR DI(FH) Simbürger bemängelt, dass die Laterne in der Lackwirtsiedlung schon seit längerer Zeit nicht funktioniert und ersucht um Erweiterung der Ortsbeleuchtung wie bereits vergeben.

A: Herr Bürgermeister berichtet, dass ein Gespräch mit der Firma EWW und Herrn GK Kobald stattgefunden hat. Hierbei wurde auf die kaputte Laterne hingewiesen und betreffend der weiteren Vorgangsweise gesprochen.

F: GR<sup>in</sup> Weiß berichtet, dass mit den Musikvereinen ein Gespräch stattgefunden hat und die Bläserklasse auch heuer wieder installiert werden soll. Der Wunsch wäre auch um Erweiterung für Holzinstrumente. Herr Bürgermeister wird ersucht, Gespräche mit der Musikschule Fohnsdorf zu führen. Als Ansprechperson wird Herr Thomas Pöllinger genannt.

A: Herr Bürgermeister berichtet, dass die Musikschule wieder wie üblich weiterläuft und die Gemeinde Fohnsdorf die Gebühren laut Empfehlung des Gemeindebundes einhebt. Er wird wegen der Bläserklasse Rücksprache halten.

F: GR<sup>in</sup> Kogler erkundigt sich, betreffend Spielplatz für die Tagesmutterbetreuung. Alternativ wäre auch eine Transportmöglichkeit für die Kinder zum Spielplatz beim Hütterl möglich. Weitere Anfrage, warum der Hügel beim Kindergarten Möderbrugg entfernt wird.

A: Herr Bürgermeister teilt mit, dass er bereits mit dem Bauhof über eine mögliche Einzäunung gesprochen hat und dies nur sehr schwer möglich ist. Betreffend die Aufstellung von Spielgeräten muss das Einvernehmen mit den Mietern hergestellt werden. Die Hügelentfernung wurde mit dem Kindergartenpersonal in Möderbrugg besprochen.

F: LAbg.GR Reif stellt die Anfrage, wann endlich die Parkplatzsituation bei der Ausfahrt Strasser erledigt wird.

A: Herr Bürgermeister teilt mit, dass durch den Bauhof ein Trog vom Gemeindezentrum aufgestellt wird.

F: LAbg.GR Reif teilt mit, dass wie bereits mitgeteilt, die Fahrzeuge von der Fa. Stuhlpfarrer im Bauhofgelände Möderbrugg abgestellt werden.

A: Herr Bürgermeister wird dies mit dem Bauhof Möderbrugg besprechen, dass dies abgestellt wird.

F: LAbg.GR Reif teilt mit, dass bei der Straße Gewerbepark Schotteranlieferungen erfolgen bzw. erfolgen hätte sollen. Nach Rückfrage wird die Fa. Stuhlpfarrer genannt.

A: Herr Bürgermeister teilt mit, dass von Seiten der Gemeinde eine Zusage für den Schotter von der Weinmeisterbrücke sowie WLV im Bereich Kulli, St. Oswald, zugesagt wurde. Von anderen Ablagerungen ist der Gemeinde nichts bekannt.

### **Zu 1.) Sanierung Schneeberger.**

Herr Bürgermeister übergibt das Wort an DI Gernot Bittlingmaier und präsentiert dieser den Baufortschritt beim Anwesen Schneeberger. Es erfolgt eine Kostenaufstellung inkl. zugesagter Förderungen. Anhand dieser Kostenaufstellung bleibt für die Revitalisierung ein Betrag von Euro 44.700,00 offen.

DI Bittlingmaier stellt die Kosten für die Fenstersanierung, Installation von WC's sowie Elektroinstallation/HLS vor. Die Sanierung der Fenster wäre unbedingt zu beauftragen, da dies eine Vorgabe vom Bundesdenkmalamt für die Gewährung der Förderung ist. Für diese Fenstersanierung wurden 3 Angebote eingeholt:

Fa. Leitner           Euro 18.000,00

Fa. Pirker           Euro 18.570,00

Tischlerei Kreuzer hat das Angebot zurückgezogen.

Für die Elektroinstallation wurden 2 Angebote eingeholt:

Fa. Elektro Strasser       Euro 10.633,25

Fa. Elektro Steinberger   Euro 11.193,25

Für die Sanitärinstallation wurden 2 Angebote eingeholt:

Fa. Öffl           Euro 11.716,16 davon Euro 2.000,00 für Sanitärgegenstände geschätzt

Fa. Meier       Euro 13.920,00 davon Euro 5.760,00 für Sanitärgegenstände angeboten

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge folgendes beschließen:

Die Vorbereitung für die Bodeninstallation für Elektro- und Sanitär soll durchgeführt werden.

Weiters die Vergabe der Fenstersanierung an die Fa. Leitner laut vorliegendem Angebot in Höhe von Euro 18.000,00.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Bis zur nächsten GR-Sitzung sollen Angebote für die Wasserversorgung bzw. der Abwasserentsorgung eingeholt werden.

Herr Bürgermeister dankt Herrn DI Gernot Bittlingmaier für seinen vorgebrachten Bericht bzw. seine geleistete Arbeit.

#### **Zu 2.) Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 10.07.2025.**

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Verhandlungsschrift vom 10.07.2025 in der vorliegenden Form genehmigen.

Keine schriftlichen Einwendungen.

Für den Antrag stimmen: Bgm. Haingartner Ewald, Vizebgm. Duer Hermann, GK Kobald Manuel, GR<sup>in</sup> Fritz Friederike, GR Horn Mario, GR<sup>in</sup> Kogler Lisa, GR DI(FH) Simbürger Hubert, GR Steiner Johannes, GR Stocker Thomas, GR<sup>in</sup> Weiß Petra.

Stimmenthaltung: LABg.GR Reif Robert (Begründung: Sitzung nicht anwesend).

#### **Zu 3.) Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 11.08.2025.**

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Verhandlungsschrift vom 11.08.2025 in der vorliegenden Form genehmigen.

Keine schriftlichen Einwendungen.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

#### **Zu 4.) Bericht des Bürgermeisters.**

- a.) Die Wasserversorgung Zistl war eingeschränkt, da die Leitung zugewachsen war. Die weitere Quellaufassung wurde von der Alpenfleckviehzuchtgenossenschaft mündlich zugesagt und muss noch ein Vertrag erstellt werden.
- b.) Die Schule startet wie geplant nächste Woche. Die Innenarbeiten sind abgeschlossen. Die Außengestaltung wird bis zu den Herbstferien fertiggestellt. Die Containeranlage für den Kindergarten wurde abgebaut und entstehen keine weiteren Mietkosten.
- c.) Der Entwurf des Flächenwidmungsplanes sowie Örtlichen Entwicklungskonzeptes liegt für 8 Wochen zur Einsichtnahme auf.
- d.) Für den Kindergarten besteht die Möglichkeit der Einhebung eines Materialbeitrages bis Euro 12,00 pro Monat. Dies wird für das Kindergartenjahr 2026/27 besprochen.
- e.) Für die Abrechnung des Projektes Community Nurse muss ein Betrag in Höhe von Euro 115.742,89 zurückbezahlt werden.

#### **Zu 5.) Bericht der Fachausschüsse.**

GR Steiner berichtet, dass das Projekt Franz-Josefs-Höhe mit Gesamtkosten von Euro 11.088,00 abgerechnet werden konnte. Man ist hierbei im beschlossenen Rahmen geblieben. Der Tourismusverband sowie die Marktgemeinde Pöls-Oberkurzheim haben ebenso einen Beitrag dazu geleistet. Herr Bürgermeister dankt Herrn GR Steiner für seinen Einsatz.

#### **Sport-, Jugend-, Bildungs- und Kulturausschuss:**

Herr Vizebürgermeister berichtet vom Ausflug nach Schönbrunn und teilt mit, dass dies eine tolle Veranstaltung war.

Betreffend eines 2. Angebotes für Schulmöbel Mittelschule Oberzeiring wird Herr Bürgermeister mit Frau Dir. Spiegel sprechen, damit dieses bei der Ausschusssitzung vorliegt.

#### **Zu 6.) Interbeiträge Gewässer 2026.**

Herr Bürgermeister teilt den Voranschlag Wasserbau KLMI 2026 wie folgt mit:

Pöstal Pusterwaldbach (Mauersanierung nach Weinmeisterbrücke)	€ 15.000,00
Pöstal Blahbach (diverse Sanierungen)	€ 6.000,00
Pöstal Pölsfluss (Steg bei Zuegg)	€ 18.000,00
Pöstal Wenischgrabenbach (Einlauf Oberflächenwasserkanal)	€ 9.000,00

Diese Summen wurden von Wassermeister Egger für den Voranschlag 2026 bekanntgegeben.

Von den o.a. Summen ist von der Marktgemeinde Pöstal ein Drittel zu übernehmen und in den Voranschlag 2026 aufzunehmen.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, den vorgetragenen Voranschlag Wasserbau 2026, zu genehmigen.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

#### **Zu 7.) Ankauf Splittstreuer.**

Herr Bürgermeister berichtet, dass von GR Rumpold 2 Angebote für den Ankauf eines Splittstreuers, Springer Selbstladestreuer TSS 1300 DB EW, für den Bauhof Möderbrugg eingeholt wurden. Folgende Angebote liegen vor:

Fa. Perchtold & Sohn	Euro 28.980,00 brutto
Fa. Landforst Lagerhaus	Euro 31.000,00 brutto

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, den Splittstreuer von der Fa. Perchtold & Sohn mit einem Gesamtpreis von Euro 28.980,00 brutto anzukaufen. Die Finanzierung erfolgt mit Bedarfszuweisungsmittel.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

#### **Zu 8.) Photovoltaikanlage Bretstein; Austausch Wechselrichter.**

Herr Bürgermeister berichtet, dass in der letzten Gemeinderatssitzung besprochen wurde, dass der Wechselrichter in der Photovoltaikanlage Bretstein ausgetauscht werden muss. Der Gemeinderat hat diesem Austausch zugestimmt. Der Bauhofleiter wird die Funktionalität auf eine Handy-App bekommen.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, den Wechselrichter bei der Photovoltaikanlage Bretstein von der Fa. Solar Neuper mit einem Betrag von Euro 4.680,00 brutto laut vorliegendem Angebot auszutauschen.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

#### **Zu 9.) Instandsetzung Toyota Hi Lux.**

Herr Bürgermeister berichtet, dass von der Fa. Horn für die Instandsetzung des Toyota Hi Lux ein Angebot von Euro 5.456,60 brutto vorgelegt wurde. Die Instandsetzung wurde bereits durchgeführt und mit Euro 4.245,60 brutto abgerechnet.

GR Horn verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Instandsetzung des Toyota Hi Lux in Höhe von Euro 4.245,60 brutto durch die Fa. Horn zustimmen.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

GR Horn nimmt an der Sitzung wieder teil.

#### **Zu 10.) Wohnhaus Bretstein 5; Kesseltausch.**

Herr Bürgermeister berichtet, dass im Wohnhaus Bretstein 5 durch die SG Rottenmann der notwendige Kesseltausch (Pellets) ausgeschrieben wurde. Es wurden 3 Angebote eingeholt:

Fa. Kuppek	Euro 25.200,00 netto
Fa. Öffl	Euro 24.175,61 netto
Fa. Riedl	Euro 22.900,59 netto

Da die Marktgemeinde Pölstal noch Eigentum im Wohnhaus besitzt, muss die Zustimmung der Gemeinde erfolgen.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dem Kesseltausch im Wohnhaus Bretstein 5 durch die Fa. Riedl wie vorgetragen zuzustimmen. Die Finanzierung erfolgt durch die Wohnhausrücklage.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

#### **Zu 11.) Wohnhaus Oberzeiring, Wohnstraße 4; Errichtung Carports.**

Herr Bürgermeister berichtet, dass auf Wunsch der Mieter von der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann eine Ausschreibung für die Errichtung von Carports erfolgte. Folgendes Ausschreibungsergebnis liegt vor:

Baumeister	Stvarnik Bau GesmbH	Euro 44.539,99 netto
Dachdecker/Spengler	Gruber Christoph	Euro 5.181,76 netto
Zimmerer	Pirker Winfried	Euro 18.051,60 netto
Vergabesumme netto:		Euro 67.773,35 netto

Weiters muss der Finanzierungswunsch dieser Carports der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann bekanntgegeben werden.

Es erfolgt eine Diskussion. GR<sup>in</sup> Weiß möchte wissen, wie hoch die Rücklage zu diesem Wohnhaus ist. GR DI(FH) Simbürger stellt die Finanzierung mittels Darlehen in den Raum. LABg.GR Reif möchte wissen, wieviele Stellplätze auf dem Grundstück bereits sind und wie hoch die derzeitige Einhebung für eine Garage oder ein Carport ist.

Der Gemeinderat hält fest, dass er der Errichtung der Carports grundsätzlich positiv gegenübersteht.

Eine Abklärung wird in der Oktobersitzung erfolgen.

#### **Zu 12.) Kaufvertrag Reihenhaus Oberzeiring; Nachtrag.**

Herr Bürgermeister berichtet, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 27.03.2025 den Kaufvertrag mit der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann für das Grundstück Reihenhaus Oberzeiring beschlossen hat. Nach Vorlage für die aufsichtsbehördliche Genehmigung wurde diese vom Land Steiermark nicht erteilt. Begründung: Die in den Kaufvertrag aufgenommene Haftung zur Beseitigung allfälliger Altlasten mit Euro 100.000,00 darf maximal den Kaufpreis von Euro 52.325,00 betragen. Daraufhin wurde mit der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann ein Nachtrag erstellt und dem Land Steiermark nachgereicht. Die aufsichtsbehördliche Genehmigung vom Land Steiermark, Abteilung 7, wurde mit 02.09.2025 erteilt.

#### **Zu 13.) Jagdpachtschilling 2025; Auszahlung.**

Herr Bürgermeister berichtet, dass der Aufteilungsentwurf des Jagdpachtschillings 2025 für 4 Wochen zur allgemeinen öffentlichen Einsicht aufgelegt wurde. Gegen diesen Aufteilungsentwurf wurden keine Einwendungen eingebracht.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, die Auszahlung des Jagdpacht-schillings 2025 in der aufgelegten Form zu genehmigen. Beträge über Euro 5,00 werden automatisch auf das Konto der Eigentümer überwiesen. Die Auszahlung erfolgt ab 15.09.2025 bis 27.10.2025 (6 Wochen). Nicht behobener Jagdpachtschilling verfällt zu Gunsten der Gemeindekasse.  
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

#### **Zu 14.) Seniorenausflug 2025.**

Herr Bürgermeister berichtet, dass der Seniorenausflug am 06.10.2025 mit der Fa. Murtal Reisen nach Bad Aussee-Grundlsee-Loser, mit Buskosten von je Euro 1.000,00 erfolgt. Er gibt die geplante Route bekannt. Für die geplante Schifffahrt und das Mittagessen liegen noch keine Kosten vor.  
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, die Durchführung des Seniorenausfluges 2025 wie vorgetragen, zu genehmigen. Die Zuzahlung pro Person wird mit Euro 30,00 festgesetzt.  
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

#### **Zu 15.) Allfälliges.**

- a) GR DI(FH) Simbürger berichtet über die Übernahme des Betriebes im Altstoffsammelzentrum Oberes Pölstal. Als abfallrechtlicher Geschäftsführer wird vorab Herr Hochfellner namhaft gemacht. Er ersucht um diesbezügliche Meldung der Änderung bei der Bezirkshauptmannschaft Murtal.
- b) GR Horn teilt mit, dass in Möderbrugg mit überhöhter Geschwindigkeit gefahren wird und ersucht um Hinweis an die Polizei. Herr Bürgermeister wird diesbezüglich mit der Polizei Oberzeiring Kontakt aufnehmen.
- c) GR Horn bringt vor, dass die Gemeinde-APP sehr unübersichtlich aufgebaut ist.

Ende der öffentlichen Sitzung 20.50 Uhr. Pause 0 Minuten.

#### **Zu 16.) Nicht öffentlich**

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

.....  
(Ewald Haingartner)

.....  
(GR Gerald Timmerer)

Der Schriftführer:

.....  
(GR DI(FH) Hubert Simbürger)

Der Schriftführer:

.....  
(GR Andreas Cermak)

Der Schriftführer:

.....  
(LAbg. GR Robert Reif)